

Staatsangehörigkeit:



**malisch**

Geburtsort:

**Timbuktu**



Anrede:

**Herr**

Name:

**Fané**

Vorname:

**Abdulaye**

Geburtsdatum:

**15.05.1998**

familiäre Situation:

**ledig**

Staatsangehörigkeit:



**nigerianisch**

Geburtsort:

**Lagos**



Anrede:

**Frau**

Name:

**Sale**

Vorname:

**Adanna**

Geburtsdatum:

**13.06.1987**

familiäre Situation:

**in einer lesbischen Beziehung lebend**

Staatsangehörigkeit:



**algerisch**

Geburtsort:

**Oran**



Anrede:

**Herr**

Name:

**Rahoui**

Vorname:

**Amar**

Geburtsdatum:

**26.08.2003**

familiäre Situation:

**zwei Brüder, wohnhaft bei alleinerziehender Mutter**

Staatsangehörigkeit:



**nigerianisch**

Geburtsort:

**Lagos**



Anrede:

**Herr**

Name:

**Mohammad**

Vorname:

**Bashiru**

Geburtsdatum:

**07.04.2000**

familiäre Situation:

**ledig**

Ich habe auf einer Maisplantage in Timbuktu gearbeitet. Wegen des wärmer werdendes Klima konnte der Bauer mich nicht mehr weiterhin bezahlen und hat mir gekündigt. Meine letzte Ausweg ist in einer gefährlichen Goldmine zu arbeiten oder aus meinem Land zu fliehen. In den Goldminen sterben regelmäßig Arbeiter doch ich muss Geld verdienen, um meine Familie und meine drei Geschwister finanziell zu unterstützen.

Abdulaye Fané

Ich bin eine Filmemacherin. Seit mein erster eigener Spielfilm über eine lesbische Beziehung in Nigeria auf YouTube veröffentlicht wurde, werde ich zwar von der LGBTQI-Community gefeiert. Aber auch die Medien sind hinter mir her. Es gibt so viele Berichte zu lesen und so sind die Behörden auf mich und mein Team aufmerksam geworden. Der Druck wächst. Hoffentlich kann ich im Exil freier und selbstbestimmter leben und arbeiten.

Adanna Sale

Zur Zeit habe ich gerade zwei Mini-Jobs parallel. Alle paar Wochen muss ich mir einen neuen Job suchen. Das Geld reicht nicht für eine eigene Wohnung.

Amar Rahoui

Ich studiere Politikwissenschaft. Vor einigen Monaten habe ich meinen 22. Geburtstag mit Freunden in einem Club in Lagos gefeiert. Plötzlich stürmten 50 Polizistinnen auf die Tanzfläche und nahmen alle fest. Auf der Wache wurde uns dann erklärt, dass es zu einem Prozess wegen Homosexualität kommt wird. Wir wurden verhaftet, weil den Behörden der Hinweis gegeben wurde, dass der Club ein Schwulen Treffpunkt sei. Über den Vorfall wurde in allen Zeitungen und im Fernsehen berichtet. Und wir wurden mit unserem Namen öffentlich angeklagt. Jetzt fühle ich mich hier nicht mehr sicher.

Bashiru Mohammad

Staatsangehörigkeit:



**malisch**

Geburtsort:

**Bamako**



Anrede:

**Frau**

Name:

**Sessoko**

Vorname:

**Chouané**

Geburtsdatum:

**17.12.1970**

familiäre Situation:

**verheiratet, drei Kinder**

Staatsangehörigkeit:



**algerisch**

Geburtsort:

**Constantine**



Anrede:

**Herr**

Name:

**Tosi**

Vorname:

**Farid**

Geburtsdatum:

**11.10.1987**

familiäre Situation:

**verheiratet, zwei Kinder**

Staatsangehörigkeit:



**nigerianisch**

Geburtsort:

**Abuja**



Anrede:

**Herr**

Name:

**Umar**

Vorname:

**Kobe**

Geburtsdatum:

**22.11.1997**

familiäre Situation:

**ledig**

Staatsangehörigkeit:



**malisch**

Geburtsort:

**Koro**



Anrede:

**Frau**

Name:

**Coulibaly**

Vorname:

**Maïmouna**

Geburtsdatum:

**28.10.1984**

familiäre Situation:

**verheiratet, zwei Kinder**

Ich bin Bürgermeisterin einer Kleinstadt im Westen des Landes. Ich habe vor einiger Zeit die Umweltschulung gemacht und arbeite zusammen mit den Landwirt:innen in meiner Stadt daran, dass alle hoffentlich alle wieder selbstständig von ihren Erträgen leben können. Trotzdem herrscht in meiner Stadt eine große Unzufriedenheit, sodass letzte Woche Aufständige mich und meine Familie angegriffen haben. Nächts wurde bei uns eingebrochen und unser Zuhause verwüstet. Ich bin froh, dass ich, mein Mann und meine Kinder verschont geblieben sind. Doch ich fürchte weiterhin um unser Leben.

Chouané Sessoko

Ich bin ein evangelischer Christ und wohne in der Hafenstadt Bajia. Vor einem halben Jahr ist meine Kirchengemeinde geschlossen geworden. Ich kann meinen Glaube nicht mehr frei ausleben und werde von der Regierung unter Druck gesetzt.

Fairid Tosi

Ich habe vor kurzem mein Studium beendet und bin nun Ingenieur. Seit meinem 7. Lebensjahr weiß ich, dass ich im flaschen Körper geboren wurde und möchte eine Geschlechtsangleichung vornehmen lassen. Mein biologisches Geschlecht, das männlich ist, soll meinem weiblichen sozialen Geschlecht angepasst werden. Und ich möchte gern Kezia genannt werden. Das alles ist in Nigeria nicht so einfach. Trans-Personen, so wie ich, werden hier verfolgt.

Kobe Umar

Mein Mann und ich bewirtschaften eine Hirseplantage. Durch die längeren Trockenzeiten und den ausbleibenden Regen verdienen wir kaum noch Geld. Wenn es so weiter geht können wir schon in Kürze uns und unsere Kinder nicht mehr ernähren.

Maïmouna Coulibaly

Staatsangehörigkeit:



**algerisch**

Geburtsort:

**Algier**



Anrede:

**Frau**

Name:

**Khadir**

Vorname:

**Zohra**

Geburtsdatum:

**08.08.1992**

familiäre Situation:

**verheiratet**

Als Sängerin engagiere ich mich in der Widerstandsbewegung "Hirak". Ich versuche mit meiner Stimme die Bewegung zu unterstützen. Nun werde ich politisch unter Druck gesetzt und kann meine Meinung nicht kundtun.

Zohra Khadir